

Ja, ich fördere Menschen und Projekte, die Wege zum Frieden unterstützen!

SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige das Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen (ELM) hiermit, den angegebenen Förderbetrag mittels Lastschrift für die Unterstützung von Projekten, die Wege zum Frieden fördern, von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom ELM auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Diesen Auftrag kann ich jederzeit widerrufen.

Bitte buchen Sie ab

..... Euro monatlich;
..... Euro vierteljährlich;
..... Euro halbjährlich;
..... Euro jährlich.

Erstmals ab 1.20.....

Vorname, Name

Straße, Ort

E-Mail (freiwillig; für einfachere Kommunikation)

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer des ELM: DE8300100000006623.
Ihre Mandatsreferenz für die SEPA-Lastschrift wird Ihnen vor der ersten Ausführung mitgeteilt.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ort, Datum, Unterschrift



Befähigung von Frauen und Jugendlichen

Das Projekt in Adama will einen Beitrag zum Frieden leisten und Arbeitsplätze besonders für Frauen und Jugendliche nach einer Flucht schaffen. Das ist zugleich ein Beitrag zu den Bemühungen zur Verringerung der Migration von Menschen innerhalb Äthiopiens.

Neben der Fortbildung von Menschen sowie Startdarlehen für Kleingewerbe, von denen schon über 150 Menschen profitiert haben, geht es außerdem um Zugang zu Familienplanung & Gesundheitsdiensten, soziale Absicherung, Abschluss einer guten Schulbildung, Verbesserung der Alphabetisierung sowie Verbesserung des Einflusses von Frauen auf Entscheidungen.

Außerdem ist grundsätzlich die regelmäßige Versorgung mit Nahrung, Medikamenten, Wasser- und Sanitärversorgung sowie Hilfen zur Verhinderung geschlechtsspezifischer Gewalt erforderlich.

Spenden: IBAN: DE90 2695 1311 0000 9191 91
Stichwort „Adama - Neuanfang Äthiopien“

Spenden online: www.spenden-fuer-mission.de

Das ELM fördert Projekte der Mekane-Yesus-Kirche in Äthiopien. Sollte mehr Geld eingehen als für das Projekt in Adama benötigt wird, werden wir Ihre Spende für ähnliche Projekte einsetzen.

STARTHILFE FÜR NEUEN ANFANG

Adama/Äthiopien:

Darlehen für Kleinunternehmen sorgen für Lebensunterhalt von Menschen nach einer Flucht



Jetzt
aktiv
werden



„Fast alle ausgewählten Teilnehmer*innen nahmen erfolgreich an den Kursen teil.“

Aman Ababu

In Adama hat die 19-jährige Nardos Elias grundlegendes Wissen über die Arbeit als Kleinunternehmerin erwerben können. Sie ist von Kindheit an auf einen Rollstuhl angewiesen. Sie hat nie eine Schule besucht. Ihren Lebensunterhalt hatte sie mit Stickerei und mit kleinen Kunstgegenständen bestritten.

Nun bekam sie neben weiterem Wissen auch etwa 200 Euro. Damit konnte sie einen kleinen Laden mieten und mit notwendigen Waren ausstatten. Inzwischen kann sie pro Tag knapp 10 Euro Umsatz machen – genug, um davon ihr einfaches Leben finanzieren zu können.

Nach gewaltsamen und teilweise tödlichen Konflikten im Grenzgebiet der Oromo- und Somali-Regionen sind um die 100.000 Menschen aus ihrer Heimat geflohen. Einige davon leben inzwischen in Adama, etwa 50-100 km östlich von Addis Abeba.

Aman Ababu, Leiter der sozialen Arbeit der zentraläthiopischen Synode der Äthiopischen Evangelischen Kirche Mekane Yesus, berichtet über die erfolgreichen Schulungen: „Fast alle ausgewählten Teilnehmer*innen nahmen



erfolgreich an den Kursen teil und beteiligten sich aktiv an den Ausbildungseinheiten.

Sie haben gelernt, das Ziel ihres eigenen Mikro- oder Kleinunternehmens festzulegen, um ihr eigenes Einkommen zu generieren und damit für ihren Lebensunterhalt zu sorgen.

Mit dem grundlegenden Wissen, wie man persönlich oder in der Gruppe ein eigenes Kleinst- und Kleinunternehmen gründet und betreibt, haben sie begonnen, nach den möglichen Problemen zu fragen, die ihren Erfolg behindern, und Lösungen zu besprechen.

Langfristig ist es wichtig, nicht nur einen finanziellen Ertrag zu erzielen, sondern eine Absicherung aufzubauen. Die Auszubildenden haben darum Konzepte und Grundkenntnisse erhalten, um Geld in einer Selbsthilfegruppe zu sparen, die ebenso im Rahmen des Projekts organisiert wird.“

Die Partnerkirche bittet um Unterstützung für dieses Projekt. Schon rund 200 Euro reichen aus, um einer Frau oder einem Mann eine solche Fortbildung sowie ein Startdarlehen zu geben.

Bitte tragen Sie mit Ihrer Spende dazu bei, aus ihrer Heimat vertriebenen Menschen neue Perspektiven zum Frieden zu geben – auch, indem sie befähigt werden, für ihren Lebensunterhalt zu sorgen! Danke.



SEPA-Überweisung/Zahlschein

Name und Sitz des überweisenden Kreditinstituts		BIC	
Zahlungsempfänger:		BIC	
Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen		NOLADE21GFW	
IBAN		IBAN	
DE90 2695 1311 0000 9191 91		06	
BIC des Kreditinstituts/Zahlungsdienstleisters (8 oder 11 Stellen)		ggf. Stichwort	
NOLADE21GFW		Adama – Neuanfang Äthiopien	
Betrug: Euro, Cent		Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)	
Spenden-/Mitgliedsnummer oder Name des Spenders: (max. 27 Stellen)		IBAN	
U221B60		Datum	
PLZ und Straße des Spenders: (max. 27 Stellen)		Unterschrift(en)	
Angaben zum Kontoinhaber/Zahler: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen, keine Straßen- oder Postfachangaben)		Datum	
IBAN		Unterschrift(en)	
06		Datum	



Evangelisch-lutherisches Missionswerk in Niedersachsen (ELM)
 Georg-Haccius-Str. 9
 29320 Hermannsburg
 Telefon +49 (0)5052 69-240
 projektberatung@elm-mission.net
www.elm-mission.net

